

LIZENZVEREINBARUNG - ANMELDEFORMULAR

Das vorliegende Formular ist vollständig ausgefüllt und unterzeichnet per Post an folgende Adresse zu senden:

Vereinigung zur Förderung der Produkte aus dem Freiburgerland
Route de Chantemerle 41, 1763 Granges-Paccot

Bei Erhalt Ihres vollständigen Dossiers senden wir Ihnen eine Empfangsbestätigung. Nach der Registrierung Ihres Dossiers wird der Markeninhaber innerhalb von durchschnittlich 4 Monaten einen Entscheid fällen.

Die Leitlinien der Marke und die dazugehörigen Unterlagen können auf der Website der Vereinigung zur Förderung der Produkte aus dem Freiburgerland abgerufen werden: www.terroir-fribourg.ch

Allgemeine Informationen:

Firma (Name des Unternehmens):

- Einzelfirma Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) Stiftung
 Kollektivgesellschaft Genossenschaft Andere:
 Aktiengesellschaft (AG) Verein

Name und Vorname des Gesuchstellers:

Adresse (Firmensitz):

PLZ, Ort:

Handy-Nr.:

Festnetz-Nr.:

Fax:

E-Mail:

Website:

Sind Sie bereits anderen Labels oder Garantimarken angeschlossen? Ja Nein

Wenn ja, welchen?

Ich bin damit einverstanden, dass meine Kontaktdaten zu Werbezwecken verwendet und an Dritte weitergegeben werden (z.B. Werbebeilagen, Messen, Fachmessen, Websites, usw.): Ja Nein

Ich bin damit einverstanden, dass meine Kontaktdaten zu Geschäftszwecken verwendet und an Dritte weitergegeben werden (z.B. Weitergabe an Gemeinschaftsgastronomie, Restaurants, Detailhändler, usw.): Ja Nein

Informationen zu den Tätigkeitsbereichen des Unternehmens:

Art der Produktion:

Viehwirtschaft Pflanzenbau

Die Fragen a) und b) richten sich einzig an Produzenten/Landwirte:

a) Erfüllt der Landwirtschaftsbetrieb die Anforderungen des ökologischen Leistungsnachweises (ÖLN) und/oder die Bio-Auflagen?

Ja / Nr. des Betriebs: Nein

b) Die Inspektionen werden durch folgende Kontrollstelle(n) durchgeführt:

AgriPige BioInspecta OIC
 IP-Suisse ProCert Eco'Prest'Prest
 AFAPI – FIPO Andere:

Branche(n): (mehrere Antworten möglich)

Ackerbau Obstbau Viehsektor (Rinder, usw.)
 Gemüsebau Gartenbau Andere:
 Weinbau Imkerei

Für den Gemüsebau: Bitte geben Sie die Produktionsweise an:

Freiland gedeckte Kulturen Hors-sol

Das Unternehmen ist auf folgenden Stufen innerhalb der Branche tätig: (mehrere Antworten möglich)

Produktion Verarbeitung Zwischenhandel/Handel
 Detailhandel Direktverkauf/Hofladen
 Verkauf an gemeinschaftliche Einrichtungen

Unverarbeitete Produkte zur Zertifizierung: (mehrere Antworten möglich)

Gemüse Fleisch (Schwein, Rind, Lamm, Geflügel, usw.)
 Früchte, Beeren Pilze Zierpflanzen und Baumschulpflanzen
 Milch Kartoffeln Gewürz- und Medizinalpflanzen
 Eier Essbare Blüten Getreide, Ölsaaten, Eiweisspflanzen
 Honig Schnittblumen Andere:

Bezeichnung der unverarbeiteten Produkte (z.B. Blütenhonig, Erdbeeren, Spargel, Doppelrahm):

.....

.....

.....

.....

Verarbeitete Produkte zur Zertifizierung: (mehrere Antworten möglich)

Jedes verarbeitete Produkt bedarf eines Produktblattes und/oder gegebenenfalls eines Deklarationsblattes.

- Produkte aus dem Gemüsebau (z.B. Suppen, Konserven, usw.)
- Produkte aus dem Ackerbau (z.B. Brotmehl, Brot, Öl, Bier, usw.)
- Produkte aus dem Obstbau (z.B. Apfelsaft, Konfitüre, Spirituosen, usw.)
- Produkte aus der Imkerei (z.B. Honigwein, Gelée Royale, usw.)
- Produkte aus dem Weinbau (z.B. Wein, Traubensaft, Essig, usw.)
- Milchprodukte (z.B. Joghurt, Käse, usw.)
- Fleischprodukte (z.B. Wurst, Fleischpastete, usw.)
- Andere

Verarbeitungsort (Ort und Postleitzahl):

Bezeichnung der verarbeiteten Produkte (z.B. Gruyère AOP, Chalet-Suppe, Brezeli):

.....

.....

.....

.....

Als Antragssteller für das Label „Terroir Fribourg“ verpflichte ich mich :

- jegliche Änderung unaufgefordert meiner Garantiemarke mitzuteilen;
- keine Deklarationen über die Zertifizierung meiner Produkte zu machen, welche als irreführend oder nicht bewilligt erachtet werden könnten;
- die Zertifizierungsunterlagen in ihrer Gesamtheit zu reproduzieren;
- die Zertifizierungsstelle unverzüglich über Änderungen welche Konsequenzen betreffend den Zertifizierungsanforderungen haben könnten, zu informieren. Zum Beispiel: Änderungen bezüglich der Produkte, den Lieferanten von Rohstoffen, den verantwortlichen Personen, der Rechtsform, dem Qualitätsmanagement usw.;
- im Falle von Suspendierung, Rückzug oder Verfall der Zertifizierung, auf den Gebrauch aller entsprechenden Kommunikationsmittel zu verzichten.

Name und Vorname des Antragstellers:

Ort und Datum:

Unterschrift: